

(Ebook pdf) Knigge fr Mrder: Bremen-Krimi

## Knigge fr Mrder: Bremen-Krimi

*Von Doris Khler*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #179411 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-24Erscheinungsdatum: 2014-11-24File Name: B00P7YXZ1U | File size: 36.Mb

**Von Doris Khler : Knigge fr Mrder: Bremen-Krimi** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Knigge fr Mrder: Bremen-Krimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch Mrder knnen "Manieren" gebrauchenVon Annette GerlachEin Buch fr ein Wochenende? Was gab mein SUB da her? -- Die Taschenbuchausgabe des Krimis von Doris Khler: Knigge fr Mrder. Ausgewhlt habe ich das Buch, da es in

Bremen spielt. Und ich liebe Romane mit Lokalbezug. Und natrlich Krimis. Doch dazu spter mehr. Der Kriminalroman ist das zweite Buch um die Nachwuchskommissarin Rena Dangers. Dieses Mal fhrt sie ein Knigge-Seminar, ihre Tante Hannah und eine verschwundene, junge Frau auf das idyllisch gelegene Schloss Schnebeck (fr Ortsunkundige: im Norden von Bremen gelegen). Rena ist undercover unterwegs und neben dem Seminar, dass sie auch besucht, weil sie ihrem Schauspielerfreund Conny gefallen mchte, erlebt sie nicht nur die Hhen und Tiefen der haute volee, sondern findet im Keller auch eine Leiche. Das bringt Renas Chefin auf den Plan, die von Einmischung der Alten-WG (wie Tante Hannah und ihre Freundinnen bezeichnet werden) und dem pltzlichen Verschwinden der Leiche gar nicht angetan ist. Das Buch startet aus der Perspektive von Renas Tante. Das war im ersten Moment fr mich etwas ungewohnt ich war irgendwie (anhand des Klappentextes) nicht darauf vorbereitet. Aber nach kurzer Zeit hatte sich meine Verwunderung gelegt, Rena trat in Erscheinung und ich war mit ihr auf der Suche nach der verschwundenen, jungen Frau. Die Beschreibung der Rena hat bei mir gleich ein typisches Bild aufkommen lassen. Eine junge, energische Frau, mit beiden Beinen im Berufsleben. Ihr Job und somit die Pflichterfflung sind ihr wichtig. Doch was ist mit dem Gefhl auch einfach einmal nur eine Frau zu sein. Ich finde Doris Khler hat ihrer Hauptdarstellerin einen tollen Rahmen bereitet. Man kann sich sofort identifizieren und fiebert mit. Denn das Buch ist spannend und flott geschrieben man kann es kaum aus der Hand legen, mchte man doch wissen: war da eine Leiche im Keller? Und wenn ja, wo ist sie hin und wer ist der Mrder? Nebenbei erfhrt noch allerlei Informationen ber die anderen Seminarteilnehmer und wird immer tiefer in das Geschehen verwickelt. Das Schloss bietet dafr natrlich einen schnen Hintergrund. Auch wenn so der Lokalbezug ich auer am Anfang nicht viel von Bremen fr mich mitnehmen konnte. Aber lassen es eher darauf beruhen, dass ich bis dato das Umland von Bremen noch nicht fr mich entdecken konnte. Zurck im Schloss: die Geschichte wird immer verworrener.. und Rena, ihre Tante bzw. die Alten-WG haben einiges zu erleben, bis sich der Ring um den Kreis der Verdchtigen immer enger schliet. Alles in allem sehr gut geschrieben; eine leicht zu lesende Kost sprachlich und inhaltlich gesehen. Es gibt kein Gemetzel, sondern ein vernnftiger Krimi mit Opfer + Tter. Man kann es einfach in einem fort lesen und erst als ich am 2. Tag am spen Nachmittag die letzte Seite beendet hatte, fiel mir auf: so schnell habe ich schon lange keinen Krimi mehr gelesen. Und das ist bei mir ein groes Lob an einen sehr guten Krimiroman. Ich werde mir jetzt Teil 1 kaufen und freue mich, wenn Rena Dangers noch weitere Flle lsen darf. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannung und Humor hat die Autorin versprochen und, so finde, auch eingehalten! Von Hubert Mit groer Neugier wartete ich auf den zweiten Fall von Rena Dangers. Wrde die Alten-WG wieder mit von der Partie sein? Kommt Renas Freund Conny ihr wieder in die Quere? Ich bin nicht enttuscht worden. Renas zweiter Fall ist noch spannender als der erste. Die Alten-WG um Tante Hannah mit ihren Lehrerinnen-Freundinnen ist noch eine Spur skurriler gezeichnet und Conny ist an Renas Aktionen nicht ganz unbeteiligt. Aber der Reihe nach: Auf Schloss Schnebeck in Bremen-Nord verschwindet eine Gasableserin. Deren Mutter bittet Renas Tante Hannah um Hilfe, die gibt den Fall an ihre Nichte weiter. Rena ist Nachwuchskommissarin in der Bremer Mordkommission, will Hannah nicht hngen lassen und mogelt sich in ein Knigge-Seminar, das gerade auf dem Schloss stattfindet. Rena macht sich nichts aus Benimmregeln, nimmt aber den Kurs und die zum Teil nicht wirklich feinen Seminarteilnehmer in Kauf, um sich im Schloss einmal umzusehen. Doch nicht sie, sondern Tante Hannah findet im Schlosskeller eine Leiche. Zumindest glaubt sie es, denn als die Polizei erscheint, ist die Tote verschwunden. Die Polizei sucht die Gegend ab und Rena horcht die Seminarteilnehmer aus. Die Alten-WG mischt sich ein super: Hedwig als Medium, das mit der Verschwundenen Frau Kontakt aufnehmen will! Rena kmpft einmal wieder mit ihrem bereifer und ihrer Spontaneitt. Manches Mal wrde sie gerne eingreifen, jemandem auf die Pelle rcken oder einen Teilnehmer scharf verhren. Doch ihre Rolle im Seminar lsst dies nicht zu und ihre Chefin muss sie mehrmals stoppen, bevor ihre Tarnung auffliegt. Die Mordkommission ist unter Druck, da die Seminarteilnehmer sich nach Ende des Seminars in zwei Tagen in alle Richtungen zerstreuen werden. Weiter mchte ich hier nichts verraten nur so viel: immer wieder wurde ich durch eine neue Wendung berrascht voraussagbar ist in diesem Rena-Krimi gar nichts. Spannung und Humor hat die Autorin versprochen und, so finde, auch eingehalten! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Mrder geht um auf Schloss Schnebeck Von Kapitelleserin Da hat sich die Kommissarin Rena Dangers ja etwas eingebrockt. Um auf dem ffentlichen Parkett, neben ihrem Freund Conny, eine gute Figur zu machen, hat sie sich zu einem Knigge-Kurs auf Schloss Schnebeck angemeldet. Dass dieser Kurs nicht nur sein ntzliches hat, sondern auch als Tarnung gilt, bleibt ihr Geheimnis. Denn vor einigen Tagen ist in eben diesem Schloss eine junge Gasableserin verschwunden. Rena ermittelt verdeckt und ihre Tante Hannah, samt Freundinnen, sind wieder mit dabei. Als Hannah dann eine Leiche findet und die Tote kurz darauf verschwindet, zieht der Fall immer grere Kreise. Ich habe mich ehrlich gefreut, als ich erfahren habe, dass es mit Knigge fr Mrder einen zweiten Fall fr die Kommissarin Rena Dangers gibt. Die Autorin Doris Khler hat eine wunderbare Fortsetzung geschrieben, die mich sehr gut unterhalten konnte. Reihenfolge: Gewagtes Manver Knigge fr Mrder Auch in diesem zweiten Krimi gibt es als Protagonistin die Kommissarin Rena Dangers, die sich auf die heimliche Ttersuche begibt. Allein schon die Tatsache, dass Rena mir so sympathisch ist, macht das Lesen zu einer Freude. Aber bei den Krimis von Doris Khler sind es auch Hobby-Ermittlerinnen, rund um Renas Tante Hannah, die dem Buch viel Schwung bringen. Man muss es sich so vorstellen. Auf der einen Seite ist die Polizei Bremen an einem Fall beschftigt, der schnell zu einem Mord wird und auf der anderen Seite gibt es diese Damen-WG, die durch die

Mutter des Opfers involviert ist und heimlich ihren Recherchen nachgeht. Jede dieser Frauen hat ihre eigenen Charakterzüge und jede von ihnen möchte man am liebsten drücken, so freundlich, herzlich und ausgekocht sind sie. Für mich ist bei diesem Krimi aber auch ein wichtiger Bestandteil, dass er hier, in Bremen, spielt. Sicherlich, wo es bei Gewagtes Manöver noch deutlicher den Standort Bremen gab, ist es hier bei Knigge für Mörder eher so, dass man weiß wo man ist und sich nicht extrem weit bewegt (es wird keine Stadtrundfahrt). Trotzdem freute ich mich über Dinge die ich kannte und es kam immer wieder ein kleines Heimatgefühl auf. Der Schreibstil von Doris Kehler ist sehr flüssig, locker und spitzbissig, denn sie erzählt diesen Fall spannend, bringt aber zeitgleich so kleine Episoden mit hinein (wie z.B. Renas Weigerung sich allem und jedem anzupassen), dass es Spaß macht. Das Einzige was ich mir anders gewünscht hätte, war der Spannungsbogen. Zwar rätselte ich sehr lange am Fall, trotzdem hätte ich am Ende einen etwas größeren Knall noch besser gefunden, auch wenn ich trotzdem zufrieden bin. Am Schluss sei gesagt, die Autorin macht sich momentan Gedanken zu einem dritten Teil und ich bin jetzt schon gespannt auf dieses Buch. Schließlich macht es Spaß Rena und die Damen zu begleiten. Mein Fazit: Ein Krimi in Bremen mit viel Charme, Witz und tollen Charakteren. Knigge für Mörder hat mir wunderbar gefallen und es war schön die Protagonisten erneut begleiten zu dürfen. 8 von 10 Punkten!

**Kurzbeschreibung** Das idyllisch gelegene Schloss Schnebeck im Norden von Bremen wird für die junge Nachwuchskommissarin Rena Dangers zu einem Ort der Bewahrung. Um ihrem Schauspieler-Freund Conny zu gefallen, nimmt sie hier an einem Knigge-Seminar teil und plagt sich zwischen lauter piekfeinen Leuten mit strengen Benimmregeln herum. Was niemand wissen darf: Rena pfeift auf Knigge und ermittelt in Wirklichkeit undercover, denn im Schloss ist eine junge Frau verschwunden. Auch Renas Tante Hannah mischt sich gemeinsam mit ihren Freundinnen aus der Alten-WG in die verzweifelte Suche ein. Im Schlosskeller stolpert sie über eine tote Frau. Doch bevor Renas Chefin den Fall offiziell übernehmen kann, verschwindet die Leiche wieder. Hat es sie überhaupt gegeben?  
**Kurzbeschreibung** Das idyllisch gelegene Schloss Schnebeck im Norden von Bremen wird für die junge Nachwuchskommissarin Rena Dangers zu einem Ort der Bewahrung. Um ihrem Schauspieler-Freund Conny zu gefallen, nimmt sie hier an einem Knigge-Seminar teil und plagt sich zwischen lauter piekfeinen Leuten mit strengen Benimmregeln herum. Was niemand wissen darf: Rena pfeift auf Knigge und ermittelt in Wirklichkeit undercover, denn im Schloss ist eine junge Frau verschwunden. Auch Renas Tante Hannah mischt sich gemeinsam mit ihren Freundinnen aus der Alten-WG in die verzweifelte Suche ein. Im Schlosskeller stolpert sie über eine tote Frau. Doch bevor Renas Chefin den Fall offiziell übernehmen kann, verschwindet die Leiche wieder. Hat es sie überhaupt gegeben?  
ber den Autor und weitere Mitwirkende Geboren 1954 in Rheine (Westfalen), brach Doris Kehler aus Langeweile eine Beamtenlaufbahn ab, studierte Informatik in Bremen, wo sie insgesamt 32 Jahre lang lebte und als wissenschaftliche Mitarbeiterin an verschiedenen Hochschulen arbeitete. Heute wohnt sie vor den Toren Bremens in idyllischer Idylle. Doris Kehler ist Autorin eines Krimis und einer Vielzahl von Kurzgeschichten und Drehbüchern, von denen diverse mit Preisen ausgezeichnet wurden.